

BEISPIELE ÖSTERREICHISCHER PROJEKTE MIT BEZUG ZUM NEW EUROPEAN BAUHAUS

NR	Name	Art	Ort	Zeitraum	Planer	Betreiber	Kurzbeschreibung	Schlagwort	link
1	13.500m ² Heizen und Kühlen mit 12.000€ p.a.	Architektur - Firmengebäude	Muntigl	2017-2018	Griesser Bauplannung und Projektmanagement	Steiner Haustechnik	Beim Neubau des Firmensitzes wurde mit innovativen Technologien für Beheizung und Kühlung ein Leuchtturmprojekt errichtet. Die Beheizung und Kühlung erfolgt mittels Erdsondenfeld und Sole/Wasser Wärmepumpe sowie thermischer Bauteilaktivierung. Die PV Anlage mit 120 kWp deckt bilanziell den Strombedarf des Gebäudes ab. Dadurch entsand bei größerer Fläche, ein jährliches Einsparungspotenzial von 90.000€ gegenüber des Altbestandes. Einreichung NEB Prize 2021	Energie, Material, Vorbildwirkung, Ortsbild	Link
2	17 x 17	Initiative	österreichweit	2021	ICOM Österreich		Museen und Ausstellungsinstitutionen sind kulturelle Werteproduzenten, die eine wesentliche Rolle bei der Transformation unserer Gesellschaft einnehmen. ICOM Österreich hat daher 17 Museen eingeladen, sich aktiv, konkret und sichtbar mit den 17 SDGs auseinanderzusetzen und Bewusstseinsarbeit, Orientierung und Impulse zu schaffen. Bei der Auswahl der Museen wurde nicht nur auf die Bandbreite ihrer kulturellen Themen und Aufgaben geachtet, sondern auch auf eine gute Streuung von kleinen über mittlere bis hin zu den großen Museen, quer durch alle Bundesländer. Die Zuordnung der SDGs erfolgte per Los, um gleichermaßen Verantwortung, Offenheit und Kreativität zu fördern. Einreichung NEB Prize 2022	Dissemination, Vorbildwirkung	Link
3	3DP Biowalls	Forschungsprojekt	Wien/Tulln	10/2022-10/2025	DI Dr. Kromoser		Forschungsprojekt zum Thema Kreislaufwirtschaft mit nachwachsenden Rohstoffen im Hochbau, 3D Druck von Wänden	Material, Daten, Dissemination, Material, Produktion	Link
4	A - a three body problem	Architektur - Skulptur	österreichweit	2021	Philipp Reinsberg	Barbis Ruder	Das Instrument „A“ ist eine kinetische Skulptur, bestehend aus einem Dreieck, basierend auf einem Dachstuhl und den technischen Fähigkeiten und Kenntnissen aus Architektur und Zimmererei. Der Boden ist zu einer Wippe abgerundet, ein langes Pendel hält das Dreieck oben und ragt weit in den Himmel. Es ist ein Instrument für Körper, Geist und Seele, das mindestens drei Personen benötigt, um gespielt zu werden. Eine Person sitzt am Fuß des Pendels, während die anderen beiden an den Rändern stehen oder klettern. Gemeinsam geben sie das Tempo vor. Sie lassen die Komposition mit- und gegeneinander schwingen, wie ein langsam schwingendes Metronom. Es kommt zu Spannungsmomenten zwischen Gleichgewicht und möglichen Kippmomenten der Konstruktion. Einreichung NEB Prize 2022	Baukultur, Material, Skills, Usability, Produktion	Link
5	ALGEA CULTURE	Architektur	Wien				Bei ALGEA CULTURE geht es darum, mit der Kraft der Algen ins Gelände vorzudringen. Im Herzen Wiens scheinen alle Bedürfnisse erfüllt zu sein – Kulturinstitute, die Nähe zum Stadtpark, die ausgebaute Infrastruktur und der schöne Ausblick auf den Wienfluss. Allerdings hat man den Eindruck einer leblosen Gegend, die die vorherrschenden Naturgewalten und menschlichen Wünsche unterdrückt. Unsere Antwort ist die Öffnung der Räume unter Berücksichtigung der Flora und Fauna und einer Architektur, die ein Gleichgewicht schafft. Die Wahl der Materialien für das Projekt reflektiert die unterdrückten Kräfte der Natur und wie sie entstehen können. Ein solches Phänomen ist z.B. der korrodierte Stahl oder der mit Moos bewachsene Stein. Durch diese Elemente entstehen neue Aneignungsorte im Stadtraum. Durch ihre unterschiedlichen Erscheinungsformen strukturieren die Algen den Stadtraum neu bzw. überwuchern ihn. Einreichung NEB Rising Star 2022	Usability, Baukultur, Produktion	Link
6	AnergieUrban	Studie	Wien	2018-2020	Zeiningger Architekten	ÖGUT	Zur Umsetzung der Energiewende in urbanen Gebieten bedarf es neuer Lösungen für eine nachhaltige Wärmeversorgung des Gebäudebestands. Im Rahmen des Projekts wurde erhoben, in welchem Ausmaß im urbanen Raum nutzbare Speichermassen und Wärmequellen zur Verfügung stehen, um künftig bestehende Häuserblöcke und Stadtviertel mit nachhaltigen solaren Energielösungen zu versorgen.	Energie	Link
7	anotherVIEWture	Preis	AT	seit 2022	Kammer der ZiviltechnikerInnen		There are 1.119 female architects and chartered engineering consultants registered in Austria and 707 of them are actively working in their field of profession. 1.119 women, representing 10% of highly trained and officially accredited experts in Austria who design and create our built environment. The anotherVIEWture AWARD introduces a number of these women and their work to you and a broader public in order to raise awareness of the female contribution to the building industry and to highlight role models in order to transform this field of profession towards equality and diversity.	Dissemination	Link
8	ARCHITEKTUR PIONIERINNEN	Forschung	Wien	lfd seit 2021		Margarete Schütte-Lihotzky Zentrum	Es ist unser Anliegen die Geschichte von Frauen in der Architektur in Österreich – in einer ersten Phase die Architektur Pionierinnen in Wien von 1880-1938 – sichtbar zu machen. Zielsetzung ist Basiswissen über die ersten Frauen, die den Beruf der Architektin wählten, aufzubauen, wissenschaftlich zu erarbeiten, um damit einen Beitrag zur österreichischen Architektur- und Frauengeschichte zu schaffen und Role-Models für das 21. Jahrhundert zu zeigen.	Dissemination	Link
9	Architekturwettbewerb.at	Plattform	AT	seit 2007		Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen Arch+ing	Die Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen (BKZT) will mit der Einrichtung dieser Internetplattform einen zeitgemäßen Standard an Transparenz für das Wettbewerbswesen etablieren, um gemeinsam mit den vier Länderkammern einen konstitutiven Beitrag zur Baukultur in Österreich zu leisten. Das Portal soll nicht nur für Wettbewerbe, sondern für alle anderen Ausschreibungen und Verfahren zu Bauplanungsdienstleistungen in den Bereichen Architektur, Ingenieur- und Städtebau, Landschafts- und Raumplanung et cetera offenstehen. Von Österreich ausgehende Verfahren werden - nach Kenntnislage der Kammern - möglichst vollständig angekündigt, dokumentiert und analysiert. Damit wird erstmals eine durchgehende Online-Dokumentation aller Ausschreibungsverfahren entstehen und die Datenbasis für eine Bundesverfahrensstatistik gelegt. Einreichung NEB Prize 2021	Dissemination, Vorbildwirkung	Link
10	ARVUS Planner	Planungstool	Wien	seit 2020		vrisch	ARVUS ist ein kollaboratives, plattformübergreifendes VR- und AR-Arbeitsplatz-Planungstool, mit dem Planungsteams schneller zu Entscheidungen kommen. Es ermöglicht M.O.O.CON, den Entscheidungsprozess zwischen Planern und Projektmitarbeitern zu optimieren, indem es eine leicht verständliche und hochgradig interaktive visuelle Darstellung eines Raums bereitstellt. Benutzer können Module in einem digitalen oder analogen Grundriss verteilen oder sich dafür entscheiden, mit beiden gleichzeitig zu arbeiten. Einreichung NEB Prize 2021	Usability, Produktion	Link
11	Baufeld D22	Architektur- Wohnprojekt	Wien	2013-2017	kirsch tz GmbH	Wohnbauvereinigung für Privatangestellte	Das gesamte Bauwerk wurde als Niedrigenergiehaus in mineralischer und einschaliger Bauweise errichtet, wodurch ein wesentlicher Beitrag zum Verzicht auf erdölbasierten Vollwärmeschutz geleistet wurde. Das Gebäude ist nachhaltig, da es einen starken Fokus auf Inklusion legt, die Böden und Fenster PVC-frei sind und es eine Kombination aus Wohnkomfort und Nachhaltigkeit bei gleichzeitiger Kosteneffizienz aufweist. Darüber hinaus spiegelt sich der hohe Anspruch der Planung an die ökologische, ökonomische und soziokulturelle Qualität der drei Gebäudeteile in zahlreichen Punkten wie ökologische Materialwahl, Langlebigkeit und Wertbeständigkeit wider. Schließlich verbindet das konsequente Grünraumkonzept die angrenzenden Baufelder zu einem stimmigen Ensemble und bietet ausreichend Raum für Erholung und Freizeitaktivitäten.	Material, Usability, Leistbarkeit, Produktion	Link
12	Bauhaus Brandl	Architektur - Renovierung	Bruck an der Mur	2021		Margit Brandl	Um das ressourcen- und umweltfreundliche Recht auf Sanierung wahrzunehmen, wurde die Struktur eines Gebäudes aus dem ersten Drittel des 20. Jahrhunderts beibehalten und nach und nach in ein modernes, integratives und ästhetisch ansprechendes Bauwerk des 21. Jahrhunderts umgewandelt. Das Ergebnis der Transformation ist ein äußerst energieeffizientes, rollstuhlgerechtes Gebäude, das beweist, dass Alt und Neu nebeneinander existieren können und dass eine veränderte, vereinfachte und verbesserte Struktur allen heutigen Generationen, die dort leben, zugute kommt. Einreichung NEB Prize 2022	Material, Renovierung, Usability	Link
13	Baukultur im BMKÖS	Leitlinie	österreichweit	lfd seit 2017	BMKÖS, Abteilung IV/B/4		Das Bundesministerium für Kultur, Kunst, öffentlichen Dienst und Sport arbeitet stetig an Baukulturellen Leitlinien zur nachhaltigen Verbesserung der Baukultur in Österreich	Vorbildwirkung, Baukultur	Link
14	Bikes & Rails	Architektur- Wohnprojekt	Wien	seit 2015	Architekturbüro Reinberg ZT	bikes and rails Verein	Unser Name Bikes and Rails verweist sowohl auf die Liebe aller Projektbeteiligter zum Fahrrad, als auch auf unsere Lage unmittelbar am Hauptbahnhof Wien. Für uns ist das Rad die beste und zukunftsweisendste Mobilitätsform für die Stadt. Fahrradfahren in der Stadt ist nicht nur klimafreundlich und schnell, es ist auch eine räumlich und sozial gerechte, weil kostengünstige Fortbewegungsart. Die Kombination aus Radfahren und der Lage des Hauses in unmittelbarer Nähe zur Bahn und zum städtischen Nahverkehr ermöglicht einen autofreien Alltag. Um das radmobile Leben so angenehm wie möglich zu machen, verfügt unser Haus über einen großen und leicht erreichbaren Fahrradkeller mit Werkstatt, einen geräumigen, fahrradtauglichen Aufzug und mehrere gemeinschaftlich nutzbare Lastenräder, die nach einer internen Testphase auch von der Nachbarschaft ausgeliehen werden können. Mit der Lenkerbande Radwerkstatt in den von Bikes and Rails finanziell unterstützten Gewerberäumen wollen wir aktiv dazu beitragen, Favoriten zu einem fahrradfreundlichen Bezirk zu machen. Einreichung NEB Prize 2021	Vorbildwirkung, Partizipation, Leistbarkeit, Material	Link
15	Bildungszentrum Frastanz-Hofen	Architektur Renovierung	Frastanz	2016-2021	Pedevilla Architects	Land Vorarlberg	Das Bildungszentrum Frastanz-Hofen wurde als gemeinschaftlicher Ort für Kinderbetreuung, Kindergarten und Volksschule entwickelt. Ausgehend vom bestehenden Schulgebäude, das im laufenden Betrieb umfassend saniert sowie funktionell und strukturell bereinigt wurde, entstanden im Zuge einer Erweiterung auch vier neue Flügel. Durch die neue Gesamtform des Baukörpers bilden sich ruhige Randzonen für einzelne Lerncluster, während sich im Zentrum ein zentraler Marktplatz als Ort der Begegnung und des Austauschs aufbaut. Hier kommen Schulkinder, Kindergartenkinder und Eltern zusammen. Einreichung NEB Prize 2022	Baukultur, Energie, Renovierung	Link

16	Breathing Headquarter	Architektur - Geschäftsraum	Pettenbach	2015-2019	Bauplan Service GmbH	Grüne Erde	Die Grüne Erde-Welt ist gebaute Unternehmensphilosophie zum Anfassen und gleichzeitig Besucherwelt, Arbeitsplatz und Begegnungsraum für Natur und Mensch. Wie Lichtungen in einem Wald ist die neue GRÜNE ERDE-Zentrale durch dreizehn Innenhöfe strukturiert, die das Tageslicht auf eine Art und Weise beeinflussen, das ein tägliches Arbeits- und Lebensumfeld zum sinnlichen Erlebnis wird. Hier sorgen Pflanzengemeinschaften aus neun österreichischen Waldökotypen für Sauerstoff und ein Mikroklima für sinnliche Erlebnisse und viel Komfort zum Gedeihen von Mensch, Flora und Fauna. Einreichung NEB Prize 2022	Biodiversität, Material, Baukultur, Produktion	Link
17	careables		EU	seit 2018			Die Plattform zielt darauf ab, den Bürgern eine offene und integrative Gesundheitsversorgung auf der Grundlage digitaler Vernetzung zu bieten. Sie ist das Ergebnis von Made4you, einem von verschiedenen Partnern im Rahmen von Horizon 2020 finanzierten Projekt. Made4you stellte fest, dass die bestehenden Gesundheitssysteme einige Bedarfsbereiche noch nicht abdecken konnten, da sie hauptsächlich standardisierte Produkte oder Dienstleistungen anbieten, zu teuer waren oder sich nicht leicht an die Bedürfnisse einer Person anpassen ließen. Oft nutzen Patienten Pflegeleistungen, die in Bezug auf Nutzung, Kosten oder Ästhetik nicht ihren Bedürfnissen entsprechen. Einreichung NEB Prize 2021	Leistungsfähigkeit	Link
18	Circular Design Rules for Product Design	Richtlinie	österreichweit	2021		Institute of Design Research Vienna	Macht aus Wegwerfprodukten ein Erbstück oder baut Häuser für nur eine Generation! Übt professionellen Ungehorsam gegen Designbriefings der linearen Wirtschaft! Die Circular Design Rules V 1.0 (CDR) bilden ein Deck aus 9 Karten. Jede der Karten zeigt eine der Regeln auf, die bei der Gestaltung von kreislauffähigen Produkten unverzichtbar sind. Auf der Rückseite jeder Karte sind konkrete Schritte beschrieben, die den Prozess der Gestaltung von kreislauffähigen Produkten unterstützen. Die Scorecard gibt einen Überblick über die Kreislauffähigkeit von Produkten anhand der CDR. Die Regeln wurden aus einer umfangreichen Sammlung von Gestaltungsmustern ausgewählt, die den positiven Wandel wirksam einleiten können. Einreichung NEB Prize 2022	Usability, Skills, Vorbildwirkung	Link
19	Climate Lab	Innovations-hub	Wien	seit 2022		Wien Energie	Vernetzung und Kooperation von Unternehmen, InvestorInnen, Start-Ups und der öffentlichen Verwaltung sind einer der wichtigsten Erfolgsfaktoren und Treiber für Klimainnovationen. Für diese Vernetzung von Stakeholdern und der zur Verfügung Stellung von Räumlichkeiten wurde das Climate Lab am Standort Spittelau der Wien Energie gegründet	Energie, Daten, Dissemination, Material	Link
20	Club Hybrid – Ein Demonstrativbau in Graz	Architektur - public space	Graz	seit 2021	MVD Austria		Im südlichen Graz, dort wo sich Gewerbe, Industrie und Einfamilienhäuser gerne treffen, konstruiert der Club Hybrid einen Ort des Experimentierens, des Aus- und Darstellens und des Diskurses. Wissenschaftliche, künstlerische und aktivistische Formate proben neue Arbeits- und Lebenspraktiken und diskutieren Aspekte der urbanen Teilhabe, Stadtentwicklung und Hybridität. Club Hybrid ist eine aktive Intervention: Während der Spielzeit hinterfragt er die bestehenden Verhältnisse der gegenwärtigen Planungspolitik und erforscht bzw. diskutiert Möglichkeiten, wie die derzeitigen Beschränkungen des Raumes gedehnt und uminterpretiert werden können – eine urbane und angewandte Praxis des (schönen) Lebens und Produzierens.	Material, Usability, Material	Link
21	Dementia.Arts.Society	Forschungsprojekt	Wien	2016-2019		D.A.S.	Das Projekt will der Gesellschaft die Situation von Menschen mit Demenz stärker bewusst machen. Kunst- und Design-Strategien ermöglichen einen neuen Zugang zum Thema Demenz. Sie können auf die individuellen Herausforderungen, denen sich Menschen mit Demenz tagtäglich stellen, aufmerksam machen. Kunst- und Design-Strategien vermitteln diese Herausforderungen auf einer anderen Ebene, beispielsweise über die Veränderung der Sinneswahrnehmung, und stärken so das Bewusstsein in der Gesellschaft für die Situation von Menschen, die mit Demenz leben. Einreichung NEB Prize 2022	Usability, Dissemination	Link
22	Denkmalschutz im Ensemble	Architektur - Pflege	Hohenems	lfd seit 2010	ARGE Schadenbauer - STC	Stadt Hohenems	Die Gebäude, des seit 1617 bestehenden Judenviertels in Hohenems werden im Zuge des Zentrumsentwicklungsprogrammes "Hohenems geht seinen Weg" erhalten und instandgesetzt	Energie, Renovierung, Material	Link
23	Die Altstadt als Energiespeicher - Mehrfamilienhaus	Architektur - Renovierung	Hallein	2010	DI Habersatter-Lindner	Zukunftsagentur Bau	Bei der Instandsetzung eines Mehrfamilienhauses in Hallein wurde aufgrund von Denkmalschutzbestimmungen auf thermische Bauteilaktivierung gesetzt. Hier wurde ein Konzept unter Berücksichtigung der vorhandenen Strukturen und Materialien mit geringem technischen Aufwand und daher kostengünstig umgesetzt. Bei diesem Projekt wurde erstmals das Zukunftspotenzial der thermischen Bauteilaktivierung in massiven Altbauten wissenschaftlich nachgewiesen.	Energie, Daten, Dissemination, Material	Link
24	Die Auenweide	Architektur - Wohnprojekt	St. Andrä-Wördern	2018-2022	einszueins ZT	Verein Wohnprojekt Wördern	Das Wohnprojekt "Die Auenweide" ist ein alternativ finanzierter, leistbarer und naturnaher Wohnraum. Die BewohnerInnen erproben nachhaltige Lebensstile, regen zum Umdenken an und setzen sich für eine Bewusstseinsbildung ein. Die Gebäude wurden in Holzriegelbauweise mit Strohdämmung und Lehmputz innen errichtet. Die Wärmeversorgung erfolgt über eine zentrale Wärmepumpe sowie Kleinstwärmepumpen pro Wohneinheit.	Energie, Material, Subventionen, Usability, Material	Link
25	Die Gießerei Ried	Architektur - Renovierung	Ried im Innkreis	2020-2021	Karl Weilharter	Verein TRAFOS	Der Verein TRAFOS hat das denkmalgeschützte, dem Verfall preisgegebene Objekt (Zinggießer Haus) in Ried erworben, ökologisch wertvoll restauriert und bietet nun leistbare Geschäfts- und Werkräume, sowie ein Café und einen Marktplatz um eine Teil zur Belebung des Ortskerns beizutragen	Usability, Renovierung, Ortsbild, Denkmalpflege	Link
26	dream in colour	Kunst im öffentlichen Raum	Wien	2020			Bei „Dream in Colour“ geht es um die Verschmelzung von Afropäismus und Panafrikanismus. Was wir schaffen wollten, war ein Erlebnis nicht nur durch die Verschmelzung unserer Handwerke (AR-Design, Poesie, Videografie, Fotografie), sondern auch unserer ähnlichen Kulturen, Weltanschauungen und Ursprünge. Das Konzept zur Schaffung einer AR-Leinwand zum Thema Afro-Europäer und Panafrikanismus entstand aufgrund des Mangels an Gesprächen innerhalb unserer Gemeinschaften, die sich mit den jeweiligen Themen befassen. Viele Menschen mit unterschiedlichem Hintergrund glauben immer noch, dass sie sich zwischen ihrer europäischen oder afrikanischen Identität entscheiden müssen, ohne sich bewusst zu sein, dass sie in Wirklichkeit eine schöne Mischung aus beidem sind, wie etwa schwarze Pioniere wie der Fotojournalist Kwame Brathwaite und der im Kongo lebende Fotograf Ambroise Ngaimoko, der sich stattdessen engagierte ihre Karriere, um ihr Erbe zu verkörpern. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass unsere Botschaft, die unserer Meinung nach von großer Bedeutung ist, in diesem neu geschaffenen Raum, einschließlich AR/VR, NFT und dem Metaverse, Anklang finden sollte, um so viele Menschen wie möglich über physische Einschränkungen und Verständnis hinaus zu erreichen.	Dissemination	Link
27	e4-Sonnenhaus Zwettl	Architektur - Einfamilienhaus	Zwettl	2012	Schiller GesmbH	Schiller GesmbH	Das Sonnenhaus Zwettl ist ein Plus-Primärenergiehaus in monolithischer Ziegelbauweise, wobei „e4“ für effizient, erschwinglich, erneuerbar und einzigartig steht. Das e-4 Haus produziert mehr Energie als es verbraucht und verwendet 100 Prozent erneuerbare Energieträger zur Versorgung des Gebäudes. In einer zweijährigen Evaluierung wurde der geringe Energieverbrauch, die thermisch Behaglichkeit und Plus-Primärenergie Jahresbilanz bestätigt.	Energie, Material, Daten, Leistungsfähigkeit, Vorbildwirkung, Baukultur, Produktion	Link
28	Eine Wiener Linien-Biene für jede*n Wiener*in	Biodiversität - Lebensraum		seit 05/2021	Peter Peternell	Wiener Linien	Auf einer Freifläche der Wiener Linien wurden Blütenpflanzen ausgestreut und Bienenvölker angesiedelt. Dies trägt zur Biodiversität der Stadt bei, der Standort wurde in Abstimmung mit Imkern gewählt.	Biodiversität	Link
29	ERDEN pure walls	Architektur - Bauteile	Schlins	seit 1990	Lehm Ton Erde	Martin Rauch	Preisträger in der Kategorie "Techniques, materials and processes for construction and design" beim NEB Prize 2021. Diese Wände sind nicht nur gut für das Raumklima, sondern auch für die Umwelt. Die ERDEN-Wände bestehen aus 100 % Erde. Sie sind, wenn man so will, der Stoff, aus dem Traumhäuser gebaut werden. Das hat natürlich nicht nur mit der Optik zu tun, sondern auch mit den akustischen und thermischen Vorteilen. Lehmwände regulieren passiv die Raumtemperatur und die Luftfeuchtigkeit auf natürliche Weise. Oder einfach gesagt: Im Sommer bleibt es angenehm kühl und im Winter speichert die Wand Wärme und gibt sie langsam ab. Unsere Wände werden aus roher Erde hergestellt, die lokal ausgehoben wird. Das reduziert den logistischen CO2-Ausstoß auf ein Minimum. Diverse Projekte zeigen, dass großflächiges Bauen mit natürlichen und regenerativen Materialien nicht nur möglich, sondern auch schön und nachhaltig ist.	Energie, Material, Usability, Vorbildwirkung, Skills, Baukultur, Produktion	Link
30	Gleis 21	Architektur - Wohnprojekt	Wien	2015-2019	einszueins ZT	Verein Wohnprojekt Gleis 21	Preisträger in der Kategorie "regaining a sense of belonging" NEB prize 2022. Das Wohnprojekt Gleis 21 ist Teil einer Quartiersentwicklung rund um den Hauptbahnhof Wien. Das Niedrigstenergiehaus in Holz-Hybrid-Bauweise bietet neben Wohneinheiten auch einen Kunst- und Kultur-, sowie Seminarraum.	Energie, Material, Subventionen, Usability	Link
31	Green Energy Lab	Forschung	Wien	seit 2019			Green Energy Lab ist eine Forschungsinitiative für nachhaltige Energielösungen und Teil der österreichischen Innovationsoffensive „Vorzeigeregion Energie“ des Klima- und Energiefonds. Mit den Kernregionen Wien, Niederösterreich, Burgenland und Steiermark verfügt das Green Energy Lab über einen Testmarkt mit etwa fünf Millionen EndverbraucherInnen und ist damit Österreichs größtes „Innovationslabor“ für eine nachhaltige Energiezukunft.	Energie, Daten, Dissemination	Link
32	Green Score Tool	Tool/Browser Extension	weltweit	2022			Modisch oder nachhaltig? Mit der Browsererweiterung Green Score müssen sich Kunden nicht mehr entscheiden, ob ihre Online-Einkäufe modisch oder nachhaltig sind. Denn Green Score unterstützt eine nachhaltige Kaufentscheidung – ohne Zeigefinger und mit absoluter Handlungsfreiheit! Einreichung NEB Prize 2022	Energie, Usability	Link

33	Grüne Autobahnmeisterei	Architektur - Renovierung	Wien	2021	B. Bretschneider	Asfinag	Das interdisziplinäre Renaturierungsprojekt zielt auf eine umfassende Begründung der Autobahnmeisterei Inzersdorf ab. Im Rahmen eines inklusiven, kooperativen Planungsprozesses wurden Mitarbeiter und Forscher in die Planung der Renaturierung eingebunden. Das Gelände ist ein bestehender, um einen Innenhof angeordneter, Industriegebäudekomplex bestehend aus Bürogebäude, Werkstätten und Garagen. Im Zuge des Projekts wurden 35 Bäume, 1500 Stauden und 160 Heckenpflanzen eingesetzt. Dadurch wurde der immerwährenden sommerlichen Überhitzung des Standortes entgegen gewirkt. Einreichung NEB Prize 2022	Vorbildwirkung, Baukultur, Planungsprozess	Link
34	Grünes Umspannwerk Kendlerstraße	Architektur - Renovierung	Wien	07-08/2020	Christian Reithner	Wiener Stadtwerke	Am Umspannwerk Kendlerstraße wurden im Projektzeitraum eine Pflanzgrube und -tröge errichtet um eine Basis für die Kletterpflanzen Blauregen und Pfeifenwinde zu schaffen, von wo aus die Pflanzen die Fassade bewachsen können. Südseitig erfolgreich bewachsen, Westseitig wurden die Pflanzen einmal erneuert.	Biodiversität, Vorbildwirkung, Baukultur	Link
35	Hofburg Wien	Architektur - Denkmal	Wien	siet 1240		Burghauptmannschaft	Die im Jahr 1275 errichtete Hofburg in Wien war Jahrhunderte lang, bis zum Ende der Monarchie im Jahr 1918, Zentrum der Habsburger-Monarchie. In diesem langen Zeitraum wurde die Hofburg stetig erweitert, umgebaut und für die jeweiligen Zwecke adaptiert. Die einzelnen Trakte, Stiegen und Bauteile wurden daher in - zu damaligen Zeiten modernen Baustilen und Bautechniken - errichtet. Die Wiener Hofburg weist ein glanzvolles Ensemble nahezu aller architektonischer Stilrichtungen und Epochen auf. Einreichung NEB Prize 2021	Renovierung, Vorbildwirkung, Material	Link
36	House of Hearts	Kunst	europaweit	2022			Der wöchentliche Live-Stream von House of Hearts mit Kunst, Musik und offenen Gesprächen in Zeiten des COVID-19-Lockdowns stellte eine große Anzahl europäischer und internationaler Künstler, Musiker, Food-Blogger und Sozialunternehmer vor, um europaweit in Verbindung zu bleiben. Der informelle Austausch in der privaten Umgebung der eigenen Wohnzimmer, Küchen oder anderen privaten Orten der Künstler, setzte ein starkes Zeichen der Hoffnung und der Wiederverbindung, der Impulse, der Inspiration, der Musik und der Kunst. Einreichung NEB Prize 2022	Usability	Link
37	Ilse Wallentin Haus	Architektur - Bildung	Wien	2017-2020	ARGE DELTA SWAP Architekten	BOKU Wien	Auf sechs Geschoßen befinden sich Institutzonen, Bereiche für Studierende (Bibliothek, Userräume, Lernzonen) und eine zweigeschößige Seminarraumzone. Die Gebäudenutzung ist so gegliedert, dass Räume mit hohen Personenbelegungen im erdgeschößnahen Bereich des Baukörpers und Institutzonen in den obersten Geschoßen verortet sind. Einreichung NEB Prize 2022	Material, Energie, Usability, Baukultur, Vorbildwirkung	Link
38	Instandsetzung Hof Lueg	Architektur - Renovierung	Inneralpbach	2017-2019	BM Erich Taxenbichler	Gregor Kronthaler	Der denkmalgeschützte Einhof "Lueg" aus dem 16. Jahrhundert wurde nach Maßstäben des nachhaltigen Bauens ins 21. Jahrhundert geholt und aus dem Dornröschenschlaf geweckt.	Energie, Renovierung, Material	Link
39	KARIN - Research and Innovation Center	Architektur - Renovierung	AT/IT/SLO				Durch die Umwandlung eines alten und ungenutzten Industriegebäudes in ein modernes Forschungszentrum für alle wird KARIN ein führendes Beispiel für ein zirkuläres industrielles Ökosystem und nachhaltiges Bauen sein. Jetzt werden versiegelte Flächen in Rasenflächen und Gärten umgewandelt, um ein 100 % grünes Gebäude zu schaffen. Die Atmosphäre und die Möglichkeiten werden die Zusammenarbeit und die Entwicklung von Lösungen für eine nachhaltigere Umwelt anregen! Einreichung NEB Rising Star 2022	Renovierung, Dissemination, Material, Usability	Link
40	Kartause Mauerbach	Renovierung	Mauerbach	laufend		Bundesdenkmalamt	Seit 1984 wird die Kartause vom Bundesdenkmalamt zur didaktischen Aufbereitung vielfältiger Probleme der Baudenkmalpflege genutzt. Der ehemalige Kaisergarten der Kartause mit seinen christlich symbolischen Beetformen konnte nach einer Stüchdarstellung von 1675 in seiner ursprünglichen Form rekonstruiert werden. Mit der dem 17. Jahrhundert entsprechenden Bepflanzung, Heilpflanzen, Kräutern und historischen Rosen, erlaubt der Garten heute wieder eine Vorstellung der hochstehenden barocken Gartenkultur. Im Jahr 2000 wurde die Kartause erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. Seither finden jährlich wechselnde Ausstellungen zu verschiedenen Themen der Baudenkmalpflege und Konzertveranstaltungen statt. Einreichung NEB Prize 2021	Renovierung, Ortsbild, Material, Dissemination, Vorbildwirkung	Link
41	KIUBO	Architektur	Graz	seit 2021	ÖWG	Kiubo	Unsere Gesellschaft wird immer individueller, flexibler und mobiler. Die Organisation des Zusammenlebens zunehmend komplexer. Das traditionelle Bauen konnte bisher keine zufriedenstellenden Antworten auf die Fragen unserer Zeit liefern. Bislang entwickelte modulare Bau-systeme stießen in Bezug auf konzeptionelle, technische, rechtliche und finanzielle Möglichkeiten an ihre Grenzen. Als Innovationsprojekt der ÖWG, dem größten steirischen Wohnbauträger mit Sitz in Graz, wurde Kiubo gegründet. Das Ergebnis: Ein innovatives, flexibles und nachhaltiges Wohnbaukonzept, das den Anforderungen einer sich stets verändernden Gesellschaft gerecht wird. Einreichung NEB Prize 2022	Usability, Planungsprozess, Energie, Baukultur	Link
42	Klimaaktiv Bauen und Sanieren - Gebäudedatenbank und Objekt des Monats	Datenbank	österreichweit	lfd seit 2011		ÖGUT	In der Klimaaktiv Gebäudedatenbank sind alle Gebäude, die entsprechend den Klimaaktiv Kriterien geplant oder errichtet wurden zu finden. Auch alle mit dem Staatspreis Architektur und Nachhaltigkeit ausgezeichneten Projekte sind Teil der Datenbank. Die umfangreiche Sammlung an Praxisbeispielen aus Österreich wird laufend erweitert.	Dissemination	Link
43	Klimaaktiv Bauen und Sanieren - Gebäudestandard und Kriterienkatalog	Kriterienkatalog	österreichweit	lfd seit 2011		ÖGUT	Der Klimaaktiv Gebäudestandard gehört im deutschsprachigen Raum zu den erfolgreichsten Gütesiegeln für nachhaltiges Bauen und Sanieren. Er ist für Wohnbauten und Dienstleistungsgebäude verfügbar und gibt konkrete Hilfestellung für Immobilienentwicklung, Architektur- und Bauschaffende, Wohnbauträger und Wohnbauförderstellen der Bundesländer sowie für alle, die ein Haus bauen, sanieren oder nutzen.	Subventionen, Dissemination, Baukultur	Link
44	KLIMA-KULTUR-PAVILLON GRAZ 2021	Architektur - Ausstellung	Graz	2021		Breath Earth Collective	Das Projekt KLIMA-KULTUR-PAVILLON GRAZ 2021 sieht die Umsetzung einer räumlichen Installation als Prototyp zur Kühlung der Stadt und als neuen Typus eines öffentlichen Raumes vor. Der "Klima-positive" Pavillon wird als physischer Erfahrungsraum über einen Zeitraum von ca. 5 Monaten am Freiheitsplatz in Graz, Österreich demonstrieren, wie grüne Infrastruktur in der Stadt zur Luftreinigung, Sauerstoffproduktion und Kühlung beitragen kann. Darüber hinaus wird der Pavillon als Plattform für ein dichtes Diskurs- und Klima-Kulturprogramm dienen. Einreichung NEB Prize 2022	Dissemination, Material, Vorbildwirkung	Link
45	LCH - Life Cycle Habitation	Architektur - Wohnprojekt	Böheimkirchen	2014-2022	Architekten Scheicher	GrAT	Modular vorgefertigte Wohngebäude mit Strohdämmung (teillastragend, Einblasdämmung) und Lehmputzen wurden am Standort des BÖZAT in Böheimkirchen errichtet. Das Energiekonzept bestehend aus thermischer Solaranlage, Mikro-KWK, PV und solarthermischer Kochstelle wird laufend während der Nutzung überwacht und die Daten ausgewertet, damit Planung und Realität miteinander verglichen werden können.	Energie, Material, Daten, Dissemination, Material, Produktion	Link
46	Leistbarkeit im Lebenszyklus - Viertel hoch zwei	Architektur - sozialer Wohnbau	Theresienfeld	2016-2020	Steinkogler Aigner Architekten ZT	Gewog Arthur Krupp GmbH	Das soziale Wohnbauprojekt Viertel Hoch Zwei wurde in Passivhausqualität errichtet. Alle Systementscheidungen wurden auf Basis von Lebenszyklusberechnungen getroffen. Dies betrifft das Energiekonzept bestehend aus thermischer Bauteilaktivierung (Power-To-Heat), Luft-Wasser-Wärmepumpe und PV (25% Abdeckung des Verbrauchs), als auch die Aufteilung des Wohnraumes. So können die Grundrisse mit geringem Aufwand umgestaltet und so Wohneinheiten geteilt/zusammengeführt werden. Einreichung NEB Prize 2021	Energie, Usability, Leistbarkeit, Produktion	Link
47	Leitbild - Bauen im Welterbe Wachau	Leitbild Buch	Wachau	09/2018-09/2022	Verein Welterbe-gemeinde Wachau		Erarbeitung einer einheitlichen Strategie für das Bauen und die bauliche Entwicklung in der UNESCO-Welterberegion Wachau mit dem Ziel der Bewusstseinsbildung für einen sensiblen Umgang mit der Kulturlandschaft, welterbegerechtes Bauen und Siedlungsentwicklung.	Baukultur	Link
48	Lichttrommel	Kunst im öffentlichen Raum	Graz	2020	Ada Kobusiewicz	mehr licht - Verein zur Förderung von Kunst im öffentlichen Raum	Die Installation verwandelt architektonische Ostblock-Nostalgie in ein verlockendes Objekt, das den Blick der Passanten auf den unerkannten Lichtmast lenkt und sie so in das Thema hineinzieht. Das Projekt wendet sich gegen schädliche Ideologien, "von einem Ort aus, von dem aus etwas zu Sehen ist". So ist LICHTTROMMEL eine Installation, die "Lärm", Aufmerksamkeit, Leben ausdrückt - ein künstlerisches Statement, das aktives Agieren verkörpert, im Gegensatz zu "tödllichem Schweigen". Einreichung NEB Prize 2022	Dissemination	Link
49	Linz - Local Energy City & Industry		Linz	laufend	Verein Energiewende Linz		Die Industriestadt Linz kann bei dieser Energiewende eine entscheidende Rolle spielen. insofern, als dass bei der Transformation der lokalen Industrie hin zu klimaneutralen Produktionsverfahren Lösungen entwickelt werden, die über die Grenzen von Österreich hinaus zur Anwendung kommen können und einen globalen Beitrag zur Lösung der Klimakrise darstellen. Als Verein wollen wir solche Entwicklungen nach Kräften unterstützen um Linz auch für künftige Generationen als lebenswerte, innovative und zukunftsgerichtete Stadt zu erhalten. Einreichung NEB Rising Star 2022	Energie, Dissemination	Link
50	Loft Living	Architektur - Wohnprojekt	Wien	2019-2021	Michael Wallraff ZT	AL Allgemeine Loft GmbH	Loft Living ist ein sozial nachhaltiges, ökologisches Projekt, in dem städtisches Leben und kostengünstiges Wohnen mit kreativer Arbeit verbunden werden kann. Das Energiekonzept bestehend aus PV, Fernwärme, dezentralen Brauchwasserwärmepumpen und Bauteilaktivierung (Power to Heat/Cool) wurde im Vorfeld über eine Lebenszyklusanalyse des Gebäudes erstellt. Die Ziegel wurden in Österreich gefertigt.	Energie, Usability, Produktion, Baukultur	Link

51	MGG22	Architektur- Wohnprojekt	Wien	2013-2019	Sophie & Peter Thalbauer Architektur, Thaler Thaler Architektur, Alfred Charamza	Wohngenossenschaft "Neues Leben"	In 7 Häusern befinden sich bauplatzübergreifend insgesamt 160 Wohnungen mit 1 bis 5 Zimmer (31 - 123 m ²) und eine Arztpraxis, geförderte Mietwohnungen mit und ohne Eigentumsoption, geförderte SMART-Wohnungen sowie freifinanzierte Mietwohnungen. Im Zentrum des Wohnquartiers steht der individuell und nachbarschaftlich gestaltete Freiraum. BewohnerInnen von MGG ²³ garteln gemeinsam mit Gleichgesinnten aus der Nachbarschaft von Stadlau im Gemeinschaftsgarten im angrenzenden Wald- und Wiesengürtel. Das übergeordnete Motto der "Essbaren Stadt" zeigt sich in den Höfen, wo Obstbäume, Beeresträucher und Kräuter gepflanzt wurden. Die Terrassen, Balkone und Loggien der Wohnhäuser können zu grünen Lauben gestaltet werden. Einreichung NEB Prize 2021	Material, Vorbildwirkung, Partizipation, Leistbarkeit, Ortsbild	Link
52	MORGENBAU	Podcast	österreichweit	seit 04/22		Anne Isopp	Morgenbau ist ein Podcast über Nachhaltigkeit im Bauwesen. In jeder Ausgabe spreche ich mit einer/einem Architekt*in, Fachplaner*in oder Bauherr*in über das Thema. Ich möchte wissen, wie sie darüber denken und wie sie dieses Denken konkret in ihren Bauten umsetzen. Jeder meiner Gäste hat zu dem Thema seine eigene Geschichte zu erzählen, etwas was sie oder ihn antreibt, individuelle Erfahrungen und Antworten. Die Gespräche sollen inspirieren, die Vielfältigkeit und Dringlichkeit des Themas aufzeigen, neue Blickwinkel eröffnen und Mut machen, selbst nachhaltiger zu agieren.	Dissemination	Link
53	Mustersanierung	Magazin - Förderstelle	österreichweit	seit 2008	verschiedene	Klima- und Energiefonds	Planungspartner und Zuständig für zweijährige Monitoring-Phase: Austrian Institute of Technology und Prof. Klaus Krec von der TU Wien um definitive Aussagen über Energieverbrauch und -produktion vor Ort, die Qualität der Innenraumluft sowie die Raumlufttemperatur und -feuchte zu erhalten.	Dissemination, Subventionen	Link
54	Nachhaltig Wirtschaften	Datenbank	österreichweit	seit 2000	BMK		Ein wichtiges Anliegen der hier genannten Forschungs- und Technologieprogramme ist es, ihre Wirkung zu erhöhen, indem die Forschungsergebnisse möglichst schnell und niederschwellig den interessierten Anwender:innen zur Verfügung stehen. Das war der Grund, warum im Bereich der Energie- und Umwelttechnologien schon sehr früh die Programmsergebnisse nach dem Open Access Prinzip auf der Plattform veröffentlicht und damit der Öffentlichkeit spätestens nach Projektabschluss online zur Verfügung gestellt wurden.	Dissemination, Baukultur	Link
55	Neue Power-To-Heat-Anlage	Architektur - Kraftwerk	Wien	Betrieb seit 09/2022		Wien Energie	Am Standort der Müllverbrennung Spittelau wurde eine Anlage errichtet, welche überschüssigen Ökostrom in Fernwärme umwandelt. Bei der Errichtung des Gebäudes wurde auf nachhaltige Kreislaufwirtschaft geachtet und die Gestaltung des Gebäudes wurde an den Künstler herausgewonnen und damit räumlich betont, auch die Lernlandschaften der Praxisschulen erhielten formal eine eigene architektonische Sprache. Mittels einer durchgängigen Fassade aus gekantetem Aluminiumlochblech und dunklen Fensterbändern, die in ihrer Materialität auf die jeweilige Lichtstimmung reagiert, werden neue und alte Gebäudeteile zu einer Einheit verbunden. Einreichung NEB Prize 2021	Energie	Link
56	österreichischer Solarpreis	Preis	österreichweit	seit 1994	EUROSOLAR AUSTRIA		Die Österreichischen und Europäischen Solarpreise werden von EUROSOLAR AUSTRIA seit 1994 an Gemeinden, kommunale Unternehmen, private Personen, Ingenieure, Architekten, Eigentümer von Anlagen sowie an Organisationen vergeben, die sich besonders um die Nutzung Erneuerbarer Energien verdient gemacht haben. Mit der Verleihung soll das Thema Erneuerbare Energien in die breite Öffentlichkeit getragen werden. Die Ausschreibung der Solarpreise wird über die Sektionen von EUROSOLAR angekündigt. Damit werden auch die Einreichungsunterlagen veröffentlicht.	Dissemination	Link
57	Pädak Tirol	Renovierung	Innsbruck	2020	ARSP Architekten	Land Tirol	Die organisatorische Überführung der Pädak in eine Hochschule brachte veränderte Raumansprüche mit sich, außerdem sollten die vorher in der Stadt verstreuten Abteilungen wie das Institut für Fort- und Weiterbildung und die Praxisvolkshochschule räumlich in die Hochschule integriert werden. Strukturell knüpft die Erweiterung an das klare Raster des Stahlbetonskelettbau des Bestandes an. Die prägnante Struktur aus Unterzügen und Stützen wurde von allen Ein- und Anbauten befreit und sichtbar gemacht. Im Neubau wurde das Raster teilweise fortgesetzt, das als Grundgerüst des Gebäudes ein hohes Maß an Flexibilität in der Nutzung ermöglicht. Besondere Funktionsbereiche wie der große Hörsaal wurden architektonisch aus dem Raster herausgenommen und damit räumlich betont, auch die Lernlandschaften der Praxisschulen erhielten formal eine eigene architektonische Sprache. Mittels einer durchgängigen Fassade aus gekantetem Aluminiumlochblech und dunklen Fensterbändern, die in ihrer Materialität auf die jeweilige Lichtstimmung reagiert, werden neue und alte Gebäudeteile zu einer Einheit verbunden. Einreichung NEB Prize 2021	Renovierung, Ortsbild, Vorbildwirkung, Usability	Link
58	Pilgrimage "research to the source"	Wanderung	österreichweit				Ziel des Projekts ist es, die Verbindung zwischen Mensch und Natur zu erneuern. Die Erschöpfung natürlicher Ressourcen und die Verschlechterung natürlicher Ökosysteme befeuern den Klimawandel. In den Alpen werden um das Jahr 2030 die meisten Gletscher verschwunden sein und eine ernsthafte Bedrohung für das alpine Ökosystem darstellen. Aus diesem Grund sollte die Beziehung zwischen Mensch und Natur neu definiert, neu geordnet und neu erlebt werden. Wir sollten die egozentrische menschliche Perspektive loslassen und die ganze Erde als ein System betrachten, in dem der Mensch nur ein kleiner Teil ist. Die Trekkingtour macht Wanderern die Bedeutung des Naturschutzes bewusst. Einreichung NEB Rising Star 2022	Vorbildwirkung, Dissemination	Link
59	Place City Floridsdorf	Planungstool	Wien	2019-2021	placemaking-europe		PlaceCity ist ein internationales Projekt mit dem Ziel, die Lebensqualität in städtischen Gebieten dauerhaft und spürbar zu verbessern. Unter Placemaking versteht man gemeinsame, sichtbare Aktivitäten mit der Nachbarschaft, Unternehmen und anderen lokalen Akteuren. Zu den Hauptthemen von PlaceCity gehören die Gestaltung und Aufwertung öffentlicher Räume und Sockelzonen, Möglichkeiten für langfristige Funktions- und Nutzungskonzepte sowie Zwischen- und Mehrfachnutzungen. Neben der norwegischen Hauptstadt Oslo ist Wien das zweite Pilotgebiet. Das Floridsdorfer Zentrum zeichnet sich durch eine aktive Bevölkerung aus, die sich bereits in zahlreichen Initiativen zur Entwicklung ihres Stadtteils engagiert. PlaceCity baut auf diesem bestehenden Engagement auf und gibt Impulse für neue Aktivitäten im Stadtraum, die durch Vernetzung und Synergien entstehen. Einreichung NEB Prize 2022	Planungsprozess, Dissemination, Vorbildwirkung	Link
60	Projekt 2226	Architektur - Bürogebäude	Lustenau	2012-2013	Baumschlagler-Eberle, be Lochau	AD Vermietung OG	Das Bürohaus „2226“ benötigt – so das Konzept – weniger Energie und sorgt dank der elementaren Mittel der Architektur für Wohlbefinden. Die konstruktiv-energetischen Grundlagen dafür stammen aus dem gesammelten Wissen von Baumschlagler Eberle seit nunmehr 27 Jahren. Die Hülle verfügt über einen zweischaligen Wandaufbau aus Ziegel – die innere Schicht sorgt für eine hohe Druckfestigkeit während die äußere isoliert. Tiefe Fensterlaibungen reduzieren den Wärmeeintrag und innen angeschlagene Lüftungsfügel werden über Sensoren gesteuert.	Energie, Material, Vorbildwirkung, Daten, Baukultur	Link
61	Reform Standards	Architektur	österreichweit				Reform Standards ist ein Programm, das einen alternativen Design-Workflow für die Architekturdesignbranche erfindet, der eine vollständige Kreislaufwirtschaft berücksichtigt. Mithilfe von Reinforcement Learning, maschinellem Sehen und automatisierten Suchprozessen eröffnet das Programm einen materialbasierten Designkreis und wandelt Abfälle in potenzielle Designressourcen (Material) um. Einreichung NEB Rising Star 2022	Material, Produktion	Link
62	re-sourcing commons	Architektur	Wien			Social Design Studio	In Zusammenarbeit mit der Verwaltung des 2. Wiener Gemeindebezirks und den Wiener Stadtgärten (MA42, Parkverwaltung) plante Social Design Studio gemeinsam mit Bewohnern des Quartiers die teilweise Neugestaltung eines (bisher namenlosen) Parks an der Kreuzung Engerthstraße und Offenbachgasse. Die Neugestaltung baut auf den Prinzipien der Partizipation (Urban Citizenship) und der Kreislaufwirtschaft auf. Einreichung NEB Prize 2022	Planungsprozess, Vorbildwirkung, Usability	Link
63	Robin Seestadt	Architektur - Bürogebäude	Wien	2022-	Baumschlagler-Eberle, be Lochau	Soravia Group GmbH	Dank der hohen Energieeffizienz, den natürlichen Baustoffen aus der Region und der langlebigen Substanz minimiert ROBIN den CO ₂ -Fußabdruck seiner Nutzer. ROBIN benötigt keine Heizung und kühlt CO ₂ -neutral bei Temperaturspitzen. Durch den niedrigen Energieverbrauch des ROBIN- Gebäudes ist der Gesamt CO ₂ Ausstoß im Betrieb um 40% niedriger als bei konventionellen Gebäuden.	Energie, Material, Vorbildwirkung, Daten, Baukultur	Link
64	Schulcampus Neustift	Architektur - Bildung	Neustift im Stubaital	2015-2019	fasc&fuchs.architekt en	Gemeinde Neustift	ine Schule von morgen, maßstäbliches wie landschaftsbezogenes Bauen und innenräumliche Qualitäten waren verkürzt die Kriterien für den Wettbewerb des neuen Schulzentrums der Gemeinde Neustift im Stubaital. Fünf Institutionen sollten auf 12.000 m ² Fläche und auf dem ebenso großen Hanggrundstück am Rande des Ortsteiles Kampl untergebracht werden.	Energie, Usability	Link
65	Schwimmverein Donaukanal	Graswurzelbewegung	Wien	2020		Schwimmverein Donaukanal	Der Schwimmverein Donaukanal ist vor drei Jahren ins Leben gerufen worden, von vier Studierenden des Studiengangs Social Design der Angewandten. Er ist heute ein offener, gemeinnütziger Kulturverein mit 136 Mitgliedern. Unser Ziel ist es, die urbane Schwimmkultur am Wiener Donaukanal wiederzubeleben. Einreichung NEB Rising Star 2022	Vorbildwirkung	Link
66	Shaping Earth	Architektur - Renovierung	Fontanella	2018-2019	Earthman consulting	Earthman consulting	Das ursprüngliche Haus wurde 1974 auf konventionelle Weise (hauptsächlich aus Beton) gebaut. Trotz des Expertenvorschlags, das Haus abzureißen, entschieden wir uns 2018 für eine Renovierung des Hauses. Wir haben nicht nur die Innenarchitektur verändert; Wir haben auch das verwendete Material geändert – 100 Tonnen Beton wurden im Austausch gegen 100 Tonnen Erde für Stampflehmöden und Lehmputz gewegeworfen. Wir haben lokales Holz und andere nachhaltige Materialien verwendet. Das Projektteam: 30 Architekten & Studierende aus 15 Nationen. Einreichung NEB Prize 2022	Material, Renovierung, Vorbildwirkung, Baukultur, Produktion	Link
67	Simple Smart Buildings	Podcast	österreichweit	seit 2021	Friedrich Idam		Simple Smart Buildings steht für Gebäude die einfach und dauerhaft gebaut sind. Für die Generationen vor uns war es ganz normal mit einfachen Mitteln dauerhafte Gebäude zu errichten. Diese Art zu bauen hat sich über Jahrhunderte bewährt und wir können daraus lernen. In den verschiedenen Regionen entwickelten sich aus lokal vorhandenen Baustoffen resiliente Baukonstruktionen und Gebäudetypen, welche Jahrhunderte überdauern haben und gerade deshalb immer noch eine hohe Nutzungsqualität bieten. Dieser Podcast erzählt von Möglichkeiten einfach gut zu bauen.	Dissemination	Link

68	Sonnenhaus Kronstorf	Architektur - Mehrparteienha	Kronstorf	2014	Haller Bau		Das Sonnenhaus in Kronstorf ist ein hinsichtlich Baukosten optimierter mehrgeschossiger Wohnbau in massiver Ziegelbauweise. Das Gebäude ist benutzerfreundlich und weist sehr niedrige Betriebskosten mit Schwerpunkt auf Heizkosten und Warmwasser auf.	Energie, Material, Leistbarkeit, Subventionen, Vorbildwirkung, Baukultur	Link
69	Staatspreis Architektur und Nachhaltigkeit	Auszeichnung	österreichweit	seit 2006	ÖGUT		Der Staatspreis Architektur und Nachhaltigkeit wird seit 2006 vom Bundesministerium für Klimaschutz vergeben und verfolgt seit damals das Ziel, zwischen den höchsten architektonischen und ebenso höchsten nachhaltigen Anforderungen an das Bauen zu vermitteln.	Subventionen, Dissemination, Baukultur	Link
70	Steirerack am Pogusch	Renovierung/Erweiterung	Pogusch	2018-2022	PPAG Architects	Birgit und Heinz Reitbauer	Das Wirtshaus und Haubenrestaurant Steirerack am Pogusch in den österreichischen Alpen vereint Bodenständigkeit, Haute Cuisine, Hightech-Arbeitsvorgänge, nachhaltige Landwirtschaft und Luxushotelier in einer Struktur. Die überregional bekannte Gastwirtschaft wurde großräumig aber weithin unsichtbar erweitert. Das Projekt besteht aus Bestandsgebäuden wie dem Steinhaus und dem Holzhaus, welche hochwertig saniert und durch Zubauten erweitert wurden. Diese Zubauten, nämlich Salett, Schankküche, Küchengarten (Glashaus warm) und ein großes Glashaus (Glashaus kalt) sind aufgrund der vorhandenen Hanglage teilweise eingegraben. Durch unterschiedliche zurückhaltende Eingriffe bilden Bestandsgebäude und Zubauten ein dörfliches Ensemble im Maßstab der ländlichen Bebauung. Einreichung NEB Prize 2022	Baukultur, Renovierung, Material, Skills	Link
71	Sustainable Architecture Seris	Buch	österreichweit				Die Sensibilisierung für nachhaltige Baulösungen über die Baubranche hinaus ist der Schlüssel zur Bewältigung bestehender und zukünftiger Herausforderungen. Der Wandel in der Baubranche kann nur voranschreiten, wenn ein breiteres Publikum angesprochen wird. Eine Reihe von Bilderbüchern und spielerischen Lernspielen stellt sich der Herausforderung, komplexe Informationen in leicht verständliche Illustrationen umzuwandeln. Diese Bücher richten sich an unsere Kleinsten und werden Erwachsene und Kinder gleichermaßen inspirieren und ihnen die Augen öffnen. Einreichung NEB Rising Star 2022	Dissemination	Link
72	The Air We Make	Forschungsprojekt	Wien	2019	Leonard Kern, Kim Konstantin, Galo Moncayo, Bernhard Sommer		Bei dem Projekt geht es um Live-Tracking und Live-Kompensation von CO2. Während einer Ausstellung haben Sensoren CO2 in einem bestimmten Ausstellungsraum gemessen. Der CO2-Gehalt schwankte mit der Besucherzahl. In Echtzeit wurde die benötigte Biomasse ermittelt und an einen Saatgutdrucker-Prototyp mit Bewässerungssystem außerhalb des Ausstellungsortes übermittelt. Der Drucker pflanzte Samen entsprechend der zu kompensierenden CO2 Menge in ein Hydroponisches System und stellt das Wachstum bzw. die Versorgung der Pflanzen sicher. Einreichung NEB Prize 2021	Biodiversität, Dissemination, Vorbildwirkung, Produktion	Link
73	The nonconform Ideenwerkstatt	Workshop	AT/EU	seit 1999	Peter Nagler, Roland Gruber		Ganz nach dem Motto „miteinander weiter denken“ nutzen wir das Potential der Vielen: In partizipativen Planungsprozessen entwickeln wir mit Nutzer:innen tragfähige Konzepte für ein langfristig lebendiges Umfeld. Dazu begleiten wir direkt am Ort des Geschehens und im digitalen Raum Veränderung mit unserer eigenen Methode der nonconform ideenwerkstatt. Zukunftsträchtige Leuchtturmprojekte entwickeln wir selbst und bringen sie in die Umsetzung. Mit unserer Architekturkompetenz planen wir nachhaltige, lebenswerte und nutzungs offene Gebäude. Einreichung NEB Prize 2021	Material, Dissemination, Vorbildwirkung	Link
74	Umbau Artist Space	Architektur - Renovierung	Wien	2021-2023	Architekturbüro Reinberg ZT	Interspace Arts GmbH	Auf einem knapp 800m2 großem Grundstück befindet sich eine ehemalige Lagerhalle die zu einem Art Center umgebaut wird. Eine nicht mehr tragfähige Holzstruktur im Inneren wird ausgewechselt und ein Teil des Daches wird durch eine tonnenförmige Holzkonstruktion ersetzt die als Konzertsaal dient. Im Erdgeschoß befindet sich ein multifunktionaler Raum, im mittleren Geschoss 6 kleinere Räume (Übungsräume und Büros) sowie ein Sozialraum. Ergänzend befinden sich in allen Geschossen auch Nebenräume. Das Gebäude erfüllt besonders hohe akustischen Anforderungen, sodass ungestörte Musikaufnahmen ebenso möglich sind wie Konzerte die die Umgebung nicht stören	Usability, Renovierung, Ortsbild, Denkmalpflege	Link
75	Villa Müller	Kunst im öffentlichen Raum	Feldkirch	seit 2020	NEST Leerstandsmanagement, Verein KuK - Kunst und Kultur in Feldkirch		NEST und KuK bespielen gemeinsam das vormals leerstehende, große Einfamilienhaus VILLA MÜLLER und machen es dadurch öffentlich nutzbar. Dabei reicht das Spektrum der Nutzungsmöglichkeiten von Gastronomie über Kultur und Freizeitgestaltung bis hin zu CoLiving. Während NEST das Artist-in-Residency managt, kuratiert und betreut der Verein Kunst und Kultur in Feldkirch – kurz KuK – die hauseigene Veranstaltungsreihe SALON MÜLLER. Die Grenzen zwischen den Nutzungen sind jedoch oftmals fließend. Nach wie vor ist die VILLA MÜLLER in ihrer architektonischen Grundstruktur ein großes Einfamilienhaus, in dem viel gleichzeitig passiert, sich Menschen die Infrastrukturen teilen und unerwartete Begegnungen möglich sind. Einreichung NEB Prize 2022	Vorbildwirkung, Energie, Usability	Link
76	vivihouse	Architektur	Wien	seit 2020		vivihouse-Verein	Das vivihouse ist ein innovatives Bausystem zur Errichtung mehrgeschossiger Gebäude für gemischte Nutzungen. Es basiert auf einer modularen Holzskelettbauweise, die speziell für den Einsatz ökologischer Rohstoffe optimiert ist: Strohballen als Dämmstoff, Holzrahmen oder Kalk- und Lehmputze. Das vivihouse steht für gesundes Wohnen und Arbeiten, geringen Energieverbrauch, Kosteneffizienz und ökologische Nachhaltigkeit. Das vivihouse kann an unterschiedliche Grundstücke, Nutzungen, Geschosszahlen und Geschmäcker angepasst und wieder demontiert, transportiert und an anderer Stelle zusammengesetzt werden. Das vivihouse ist nachhaltig, ressourcenschonend und flexibel. Das Baukastensystem bietet zudem ideale Schnittstellen für die Kreislaufwirtschaft. Einreichung NEB Prize 2021	Partizipation, Material, Leistbarkeit, Baukultur, Produktion	Link
77	Wein Hof Locknbauer	Architektur - Betrieb	Pichla bei Radkersburg	2017-2021	Mascha Ritter	Lukas Jahn	Der junge Winzer Lukas Jahn, Quereinsteiger im Weinbau, hatte 2017 einen auf einer Hügelkuppe inmitten der Weinberge zwischen St. Anna am Aigen und Tieschen gelegenen Streuhof erworben. Das Wirtschaftsgebäude der ehemals gemischten Landwirtschaft wollte er ursprünglich nur zu einem Weinverkostungslokal umbauen. Erst mit der Zeit ergab sich die Idee, darin auch einen Buschenschank unterzubringen. Schließlich sollte der gesamte Betrieb hier beheimatet werden.	Renovierung, Material, Baukultur	Link
78	wield sessions	Musik	Hohe Tauern	2018-2020			Tonaufnahmen in den Hohen Tauern, auf 2000 m Seehöhe - Leben mit der Natur, nicht neben ihr. Ziel war die Musik in ihrer Einfachheit, verstärkt durch natürliche Echos und inklusive Naturgeräuschen (Wasserfall, Wind) aufzunehmen. Die daraus entstandenen Aufnahmen wurden inklusive einer Fotodokumentation bei live-Konzerten vorgestellt. Einreichung NEB Prize 2022	Dissemination	Link
79	Wildwuchs und Methode	Buch	Wien	2021	Chiara Cardelli, Claudia Cigagnile, Ferdinand Schmatz	Stefanie Brottrager	Entstanden in der Kulturhauptstadt 2019 Matera in der Region Basilikata in Süditalien sowie in Wien, präsentiert das zweisprachige Buch ein vielstimmiges Archiv von Sprachbildern und lotet die Themen Identität, Übersetzung, Erwartung, Fremdheit, Scham und Material aus. Persönliche Aufzeichnungen, Essays, Redewendungen, wild aneinandergereiht oder anhand poetischer und alltäglicher Orte methodisch geordnet, werden zu einem Band voller Erinnertem und Imaginiertem verdichtet. Einreichung NEB Prize 2021	Vorbildwirkung	Link
80	WIPARK meets Street Art	Kunst im öffentlichen Raum	Wien	06/2017-05/2017	Wiener Stadtwerke	WIPARK	WIPARK stellt Flächen an ausgewählten Gartenstandorten für Künstler zur Verfügung um deren Kunst der Öffentlichkeit zu präsentieren.	Renovierung	Link
81	Wohnanlage Friedrich-Inhauer-Straße	Architektur - Renovierung	Salzburg	2019-2022	cs-architektur mit stijn nagels/architecture atelier	Heimat Österreich gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft	Es war einmal eine Wohnhausanlage, bautechnisch in die Jahre gekommen, mit morschen Balkonen, undichten Fenstern, hohen Heizkosten, nicht zuletzt mit einer Architektursprache wie zu Omamas Zeiten. Was tun? Anstatt die 1985 errichtete Anlage abzubrechen oder lediglich thermisch zu sanieren, entschied sich der gemeinnützige Bauträger Heimat Österreich, das Vorhaben mit einem Forschungsprojekt zu starten: Das Salzburger Institut für Raumordnung und Wohnen (SIR) erstellte zwei Studien unter dem Titel „ZeCaRe“ (Zero Carbon Refurbishment) und „ZeCaMo“ (Zero Carbon Mobility) und ging darin der Frage nach, wie man in der Wohnungswirtschaft den Bestandsbau ertüchtigen und mit innovativen Mobilitätsdienstleistungen aufwerten kann, ohne dabei einen großen ökologischen Fußabdruck zu hinterlassen.	Energie, Renovierung, Material	Link
82	Wooden Corn Box	Architektur	Golling	2020		Lienbacher Holzbauwerk GmbH	Neubau eines Siloturmes am Rande eines Naturschutzgebietes (Bluntautal). Um die Lagerung, das Paketieren und die Verladung der Fertigprodukte besser zu organisieren, wurde das bestehende Silogebäude entfernt und durch einen Neubau ersetzt. Das alte Silogebäude wurde ursprünglich als Stallgebäude konzipiert und konnte daher keine weiteren Kapazitäten aufnehmen bzw. wirtschaftlich erweitert werden. Mit der wertvollen Ressource Boden wurde insofern sparsam umgegangen, indem der Neubau am selben Standort errichtet wurde. Einreichung NEB Prize 2021	Material, Produktion	Link
83	Zero Emission Neighborhood	Architektur - Wohnprojekt	österreichweit		architecture for humans		Das Projekt befasst sich mit den Problemen und Schwierigkeiten, mit denen die Menschheit und die Gesellschaft aufgrund des Klimawandels zunehmend konfrontiert sind, insbesondere mit den Belastungen, die der Klimawandel für Familien und ihre Wirtschaft mit sich bringt. Ein besonderes Augenmerk wird in diesem Zusammenhang auf Wohngebäude gelegt, da sie einen großen Einfluss auf den Energieverbrauch und die CO2-Emissionen haben, wobei die Tatsache nicht ausgeschlossen ist, dass die Menschen dort den Großteil ihrer Zeit verbringen. Dieses Projekt berücksichtigt auch die Qualität von Leben, Gemeinschaftsgefühl, Identität und andere Faktoren, die das Konzept der Null-Emissions-Nachbarschaften weiter stärken. Einreichung NEB Rising Star 2022	Material, Energie, Baukultur, Usability, Skills	Link

84	ZUV - zero emission utility vehicle	Prototyp	Wien	2021	EOOS Next GmbH	ZUV ist ein selbst initiiertes Projekt von EOOS NEXT um für einen umweltschonenden Verkehr in der Stadt eine neue Alternative aufzuzeigen. Zwischen Fahrrad/Scooter und dem Auto sind mehr Mobilitätsalternativen denkbar! Der Prototyp wurde basierend auf dem Lastenfahrrad von FamilyBike extra für den Ideenwettbewerb mit einer Förderung der Stadt angeschafft und in der Werkstatt von EOOS NEXT umgebaut. Einreichung NEB Prize 2022	Energie, Material, Skills, Usability, Produktion	Link
----	-------------------------------------	----------	------	------	----------------	--	--	----------------------